Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Sonntag, 22.11.2026, 10:30 Uhr

Windböen auf den Nordseeinseln, sonst in den Nächten gebietsweise Frost- und Glättegefahr, lokal Schnee nicht ausgeschlossen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Zwischen einem Hoch über dem Nordmeer und einem Tief über dem Baltikum etabliert sich eine Nordströmung, die eine winterlich kalte Luftmasse nach Norddeutschland führt.

WIND:
In der Nacht zum Montag, sowie am Montag auf den Nordseeinseln geringe Wahrscheinlichkeit für Windböen um 60 km/h (Bft 7) aus Nord bis Nordost.

FROST:
In der Nacht zum Montag im Binnenland verbreitet Frost bis -4 Grad, im Harz bis -7 Grad. In der Nacht zum Dienstag bis -6 Grad, im Harz bis -9 Grad, dort strenger Frost gering wahrscheinlich.

GLÄTTE:
In der Nacht zum Montag und erneut in der Nacht zum Dienstag bei längerem Aufklaren vereinzelt Glätte durch Reif.

SCHNEE:
Mit möglichen Schauern ab der Nacht zum Montag lokal Glätte durch geringfügigen Schneefall, bzw. bei zeitweiliger Intensivierung der Schauer auch lokal 2 bis 4 cm Neuschnee innerhalb kurzer Zeit, am ehesten im Bereich westlich der Weser.

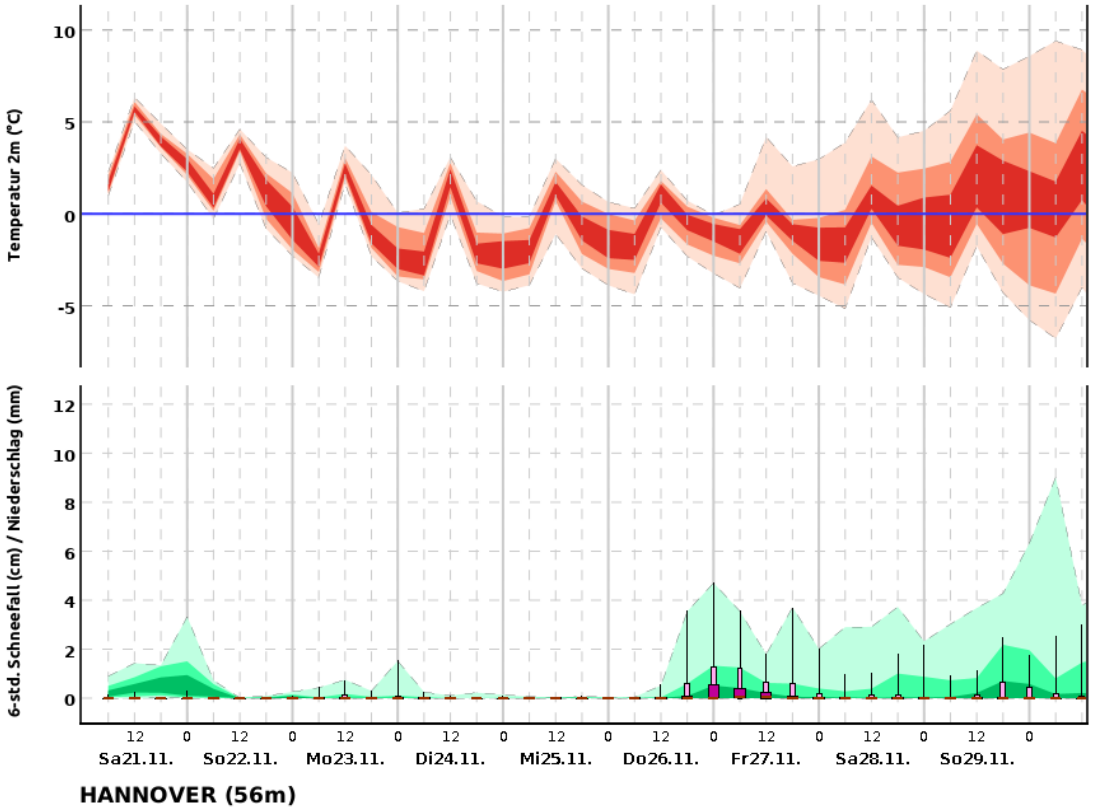
FROST/ GLÄTTE:
In der Nacht zum Mittwoch Frost bis -7 Grad, in der Nacht zum Donnerstag bis -5 Grad. Dabei Glätte durch Reif gering wahrscheinlich.

WIND:
Im Laufe des Mittwochs zunehmend, dabei auf den Inseln einzelne Windböen.

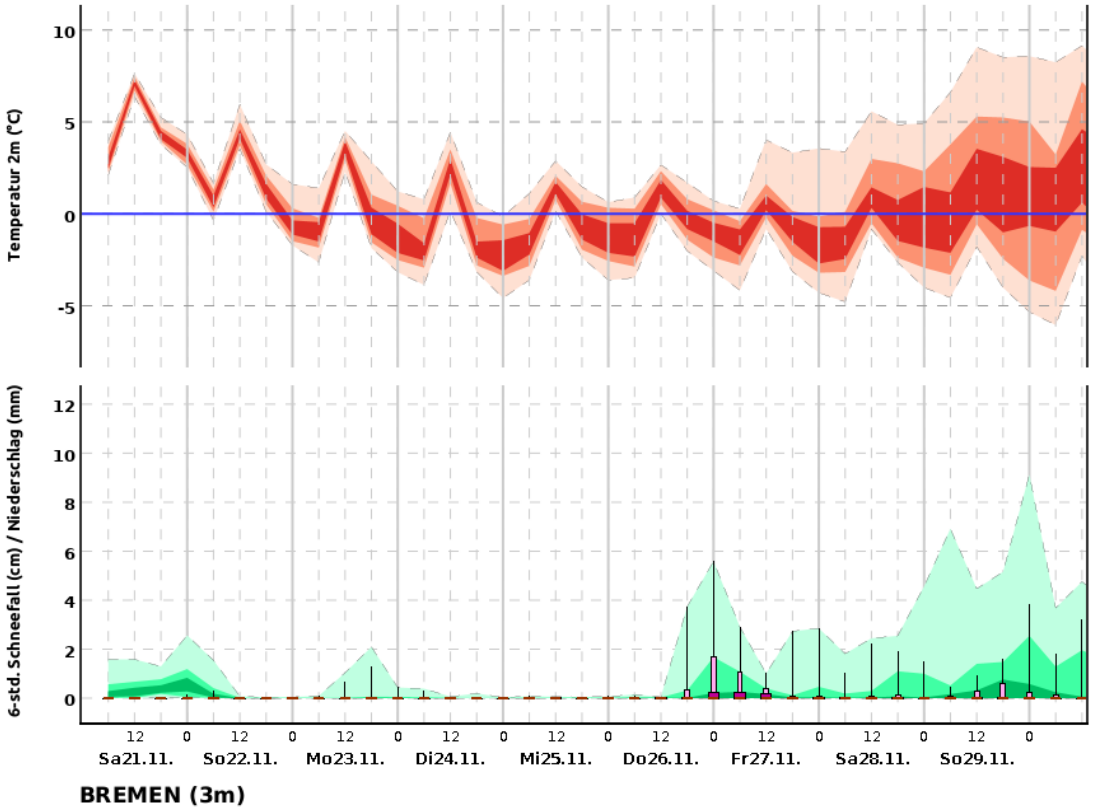
Straßenwetter in den Frühstunden Montag in Niedersachsen und Bremen:
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: I. Reif, Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe, II. Schnee
Verbreitung: I. vereinzelt, II. stellenweise
Besonderheiten: II. am ehesten westlich der Weser und etwas abgesetzt von der Küste

Straßenwetter in den Frühstunden Dienstag in Niedersachsen und Bremen:
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Reif / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: vereinzelt
Besonderheiten: keine

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*



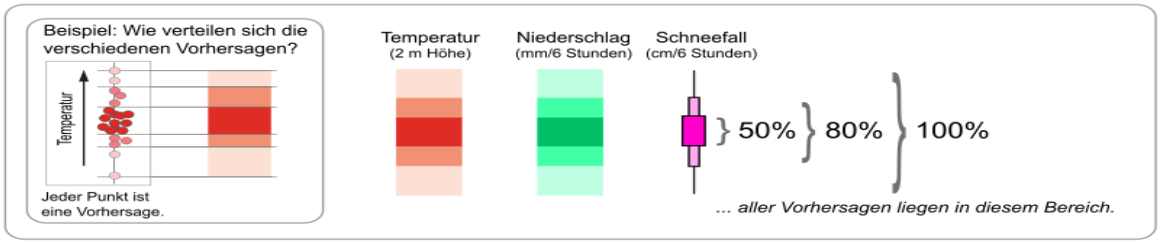
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Sonntag, 22.11.2026, 20:30 Uhr

Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Schaaf